



## Bündelmaßnahmen zur Prävention von Beatmungspneumonien

### Alle 6 Maßnahmen sind notwendig und ergänzen einander

1. Vor Manipulation am Inhalationsgerät ist eine hygienische Händedesinfektion durchzuführen!
2. Oberkörperhochlagerung (30°-45°)
3. Tägliche Überprüfung der Sedierungstiefe und Überprüfung der Möglichkeit der Extubation
4. 1x pro Schicht Mundpflege mit Octenident Mundspüllösung
5. Bei Bedarf beziehungsweise mindestens 1x pro Schicht Kontrolle der Blockung der Tubusmanschette (Cuffdruck zwischen 20 und 30 cm Wassersäule)
6. Frühzeitiges Umstellen auf enterale Ernährung